

Organisation der BW IHK-Geschäftsreise:

## **Geschäftsanhahnungsreise - Italien - Bahntechniklösungen**

Geplanter Durchführungstermin: Juni 2024

---

### **Leistungsbeschreibung**

#### **1 Allgemeine Informationen**

Die IHK-Exportakademie plant im Auftrag der baden-württembergischen IHKs die Durchführung einer Geschäftsanhahnungsreise nach Italien für baden-württembergische Bahntechnik-Anbieter. Ziel der Geschäftsanhahnungsreise ist es, den mitreisenden baden-württembergischen Unternehmen einen Überblick über das Geschäftspotential auf dem italienischen Bahntechnikmarkt zu geben, die wichtigsten Akteure und Marktteilnehmer kennenzulernen und gezielte Gespräche mit potentiellen Kooperationspartnern zu führen.

Insbesondere sollen die Teilnehmer der Geschäftsanhahnungsreise die Möglichkeit bekommen

1. Gespräche zu führen mit italienischen Bahnbetreibern (regional und / oder national), um deren Einkaufspolitik kennenzulernen
2. Ihr Leistungsportfolio einem auf dem italienischen Markt relevanten OEM zu präsentieren und sich als leistungsfähigen Partner vorzustellen
3. Konkrete Kooperationsgespräche mit potentiellen italienischen Partnern, z. B. Vertriebspartner, Kunden etc. zu führen

Gegenstand der Ausschreibung ist die Organisation und Umsetzung der Geschäftsanhahnungsreise unter den o.g. Gesichtspunkten.

**Durchführungstermin:** Juni 2024

**Ort:** Italien, mindestens zwei Standorte (z.B. Rom + xy)

**Veranstalter der Reise:** IHK-Exportakademie GmbH

#### **2 Überblick über die zu erbringenden Leistungen:**

Hier finden Sie einen Überblick über die zu erbringenden Leistungen. Die Kalkulation der Kosten hat in der Anlage „Preiskalkulation“ zu erfolgen. Grundlage der Kalkulation sind 10 Delegationsteilnehmer und ein IHK-Projektleiter.

- Konzeptionelle und organisatorische Planung der Geschäftsanhahnungsreise:

- Eruiere die für die teilnehmenden Unternehmen relevanten Gesprächspartner bei einem oder mehreren regionalen / nationalen Bahnbetreiber und bei einem Zughersteller
  - Organisation der B2B-Gespräche: Auswahl, Ansprache und Akquise der italienischen Firmen anhand der Kooperationsanforderungen der Delegationsteilnehmer. Für jedes teilnehmende Unternehmen sollen mindestens drei Gesprächstermine mit potentiellen Kooperationspartnern organisiert werden.
  - Organisation des Rahmenprogramms, z.B. Netzwerk-Abendessen mit weiteren für die Delegationsteilnehmer interessanten Gesprächspartnern
  - Briefing "Vertriebsaufbau im Schienenverkehr"
- Logistische Planung, Transfer, Verpflegung
  - Deutsch- und italienisch-sprachige Projektbetreuung mit guter Erreichbarkeit und Abstimmungsmöglichkeiten per E-Mail oder Telefon.
  - Durchgängiges Begleiten der Delegation vor Ort durch eine/n entsprechend qualifizierte/n Projektleiter/in

### **3. Informationen über Ihre Organisation**

Bitte füllen Sie die „Informationen über Ihre Organisation“ aus (vgl. Datei Preiskalkulation)